



**BAG**

Psychiatrie

Bundesarbeits-  
gemeinschaft  
der Träger  
Psychiatrischer  
Krankenhäuser

## Psychiatrie im Bundesvergleich

**Auswertung der  
Budgetvereinbarungen 2015  
sowie weiterer Kennziffern  
der  
psychiatrischen Krankenhäuser  
aus dem Bundesgebiet  
als interner Krankenhausvergleich  
gem. § 5 BPfIV**

## Abkürzungen / Erläuterungen

### **Abkürzungen der Bundesländer**

B	Berlin
BAY	Bayern
BRA	Brandenburg
BRE	Bremen
BW	Baden Württemberg
HE	Hessen
HH	Hamburg
M-V	Mecklenburg-Vorpommern
NS	Niedersachsen
NW	Nordrhein-Westfalen
R-P	Rheinland-Pfalz
S	Sachsen
SA	Saarland
S-A	Sachsen-Anhalt
S-H	Schleswig-Holstein
T	Thüringen

### **Allgemeine Abkürzungen/Erläuterungen**

Abt.	Fachabteilung
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BRD	Bundesrepublik Deutschland
BT	Berechnungstage
durchschn.	durchschnittlich
EP	Erwachsenenpsychiatrie
k. A.	keine Angaben
KHG	Krankenhausfinanzierungsgesetz
KJP	Kinder- und Jugendpsychiatrie
LKA	Leistungs- und Kalkulationsaufstellung
med.	medizinisch
n. v.	nicht vorhanden
o. A. u. Z.	ohne Ausgleiche und Zuschläge
PP	Psychosomatik
PS	Pflegesatz
psych.	psychiatrisch
Psych-KG	Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Erkrankungen NRW
Psych-PV	Psychiatrie Personalverordnung
teilst.	teilstationär
UBG	Unterbringungsgesetz
VK	Vollkräfte
vollstat.	vollstationär

## Vorbemerkungen

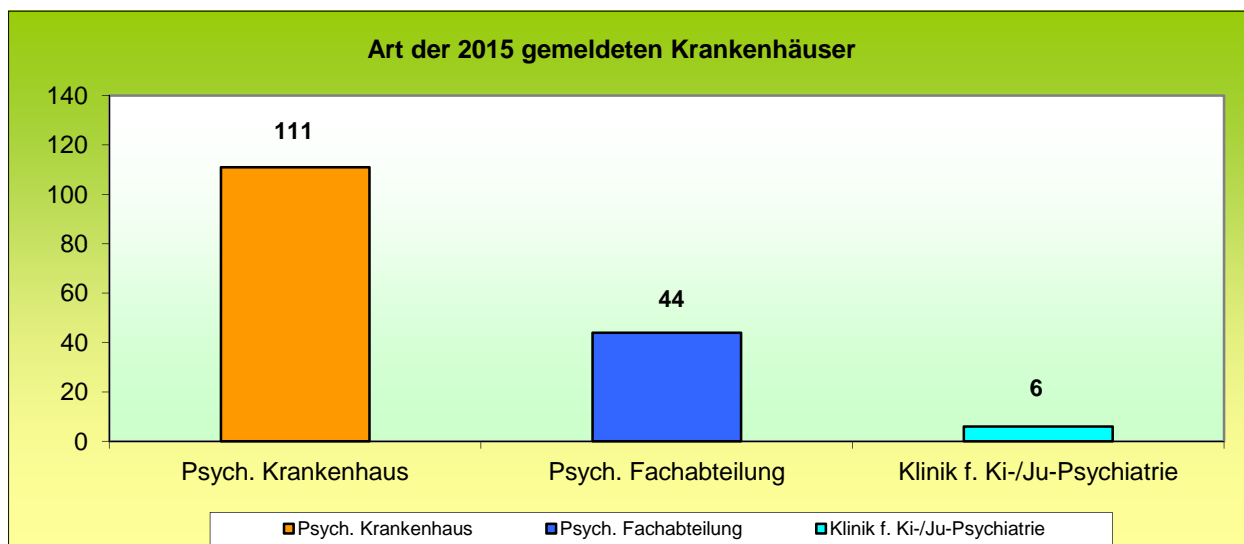
### Beteiligung

An der Umfrage "Budgetvereinbarungen, sowie weitere Kennziffern der psychiatrischen Krankenhäuser aus dem Bundesgebiet, als interner Krankenhausvergleich gem. § 5 BPflV" der BAG für das Jahr 2015 beteiligten sich 161 psychiatrische Krankenhäuser und Fachabteilungen (inkl. 7 Tageskliniken) mit insgesamt 38.263 Betten. Damit sind die Daten von rund 57,94 % der psychiatrischen Bettenkapazität der Bundesrepublik in den Vergleich eingeflossen.

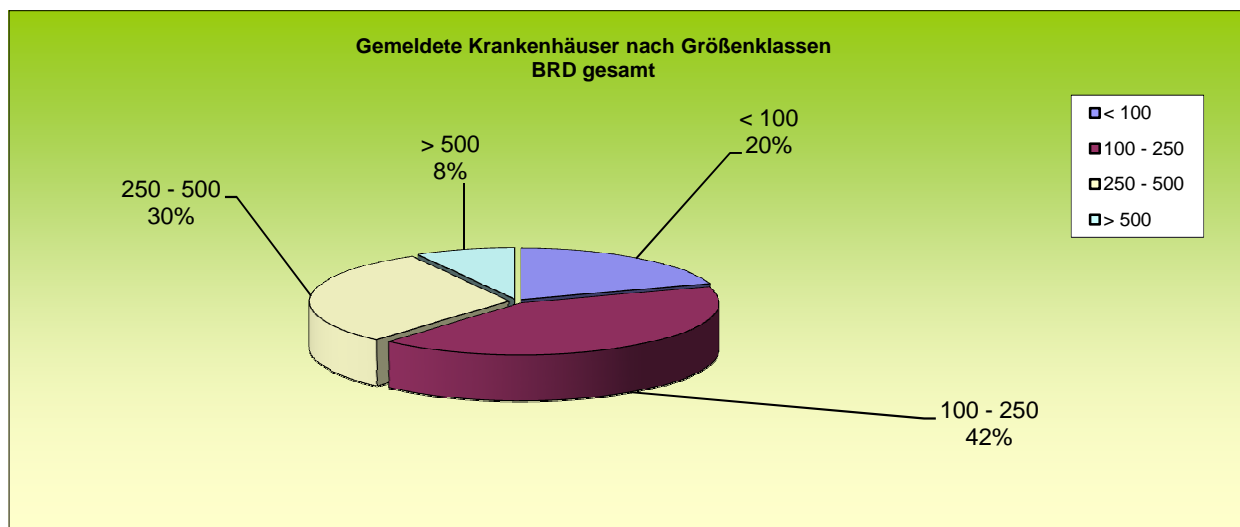
Die Bundesländer Bremen, Hamburg und Niedersachsen, Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie Rheinland-Pfalz und das Saarland wurden aus Datenschutzgründen bei einzelnen Auswertungen zusammengefasst.

### Struktur der Einrichtungen

Die 161 Einrichtungen gliedern sich wie folgt:

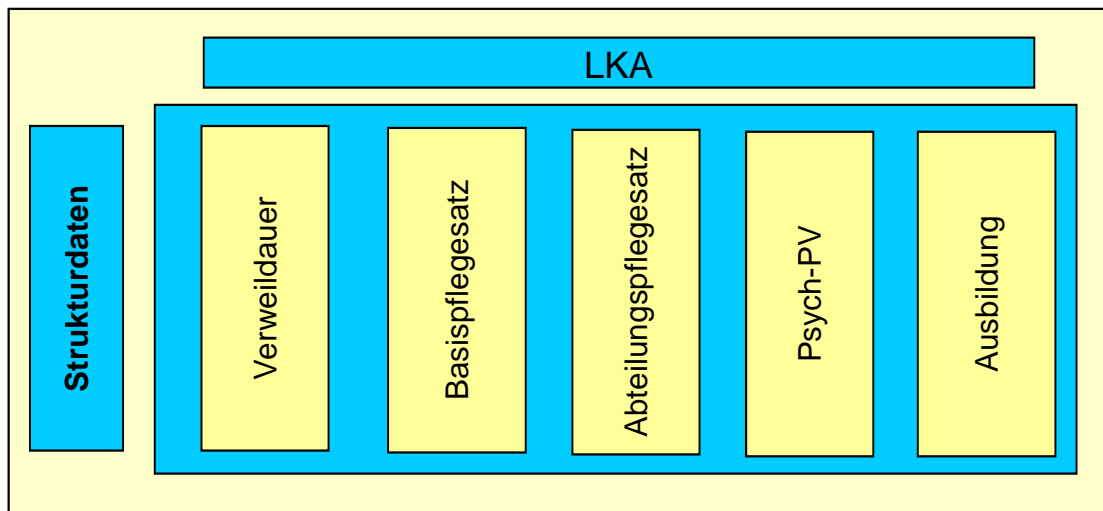


Die Einteilung der gemeldeten Krankenhäuser und Fachabteilungen in Größenklassen ist folgender Grafik zu entnehmen:



## Aufbau der Auswertung

Die gemeldeten Daten sind nach den nachstehenden Kriterien untergliedert:



### Abteilungs- und Basispflegesätze (analog LKA 2015)

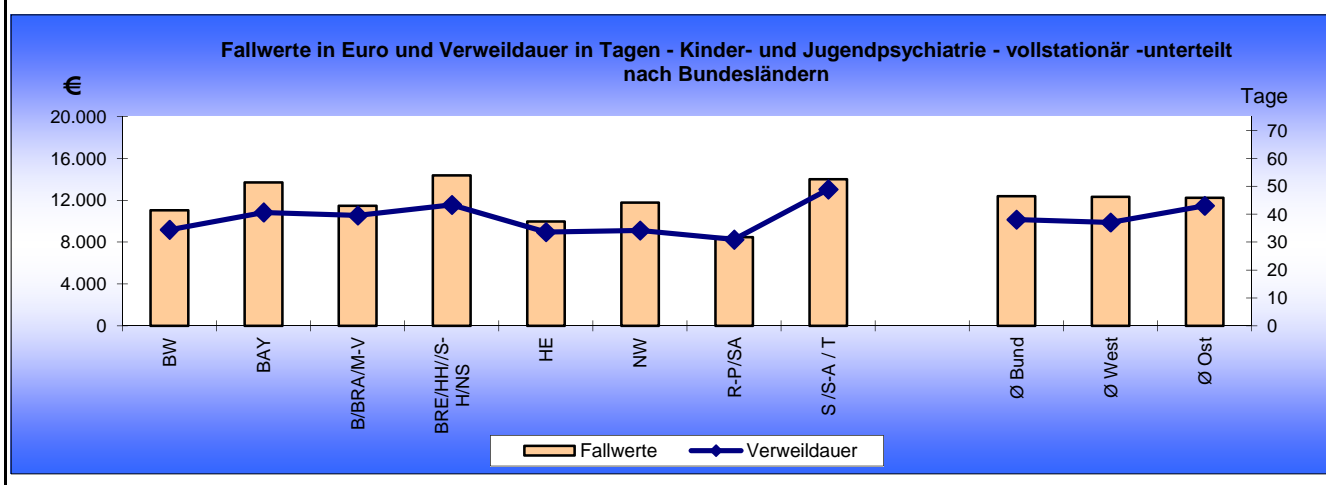
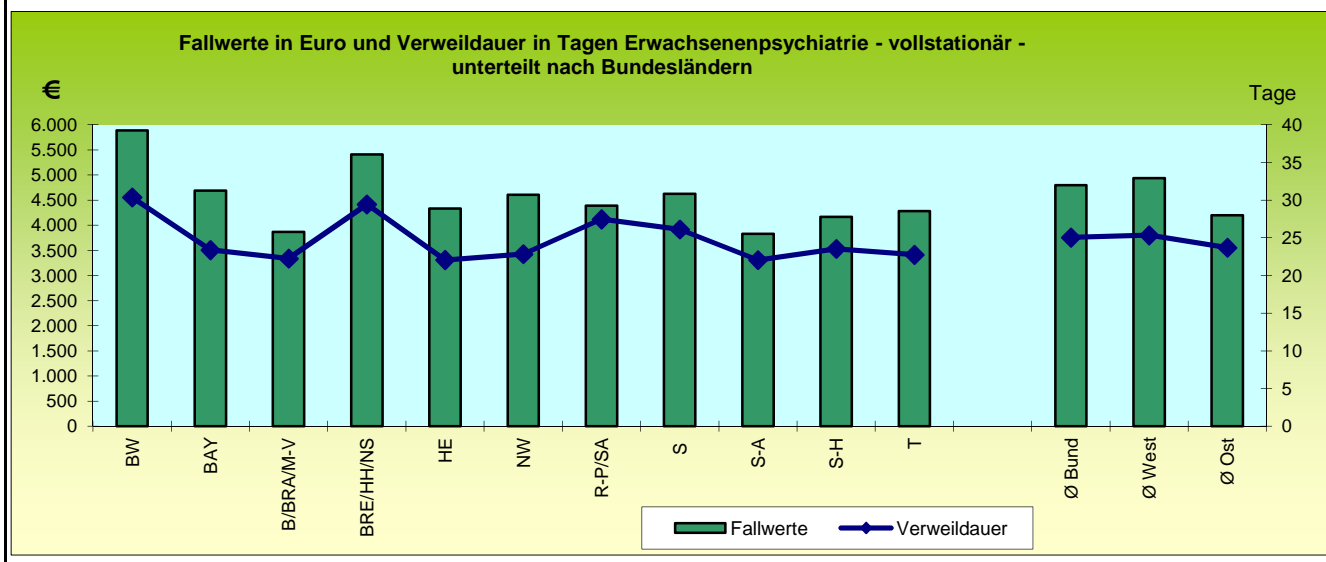
Die Auswertung der Abteilungs- und Basispflegesätze (ohne Ausgleich) weist, wie schon in den vergangenen Jahren, Differenzen zwischen den neuen und den alten Bundesländern aus.

## Psychiatrie im Bundesvergleich 2015 Pflegesätze analog LKA 2015 (alle Krankenhäuser)

	Mittelwert Bund €	Max. Wert Bund €	Min. Wert Bund €	Mittelwert West €	Mittelwert Ost €
Basispflegesatz vollstationär o. A. u. Z.	68,48	104,41	20,87	68,77	67,25
Basispflegesatz teilstationär o. A. u. Z.	48,79	86,57	10,15	48,46	50,16
Abt. PS EP vollstationär o. A. u. Z.	191,55	246,74	120,20	194,81	177,20
Abt. PS KJP vollstationär o. A. u. Z.	325,27	411,30	253,90	333,15	284,54
Abt. PS PP vollstationär o. A. u. Z.	163,51	240,48	122,58	165,17	151,11
Abt. PS EP teilstationär o. A. u. Z.	128,01	175,59	52,93	131,55	113,97
Abt. PS KJP teilstationär o. A. u. Z.	226,63	294,52	166,97	236,02	190,26
Abt. PS PP teilstationär o. A. u. Z.	126,51	175,18	82,90	129,27	96,20

## Fallwerte und Verweildauern

Die durchschnittlichen Fallwerte und Verweildauern 2015 in der Erwachsenen- und Kinder- und Jugendpsychiatrie lassen sich folgendermaßen graphisch darstellen:



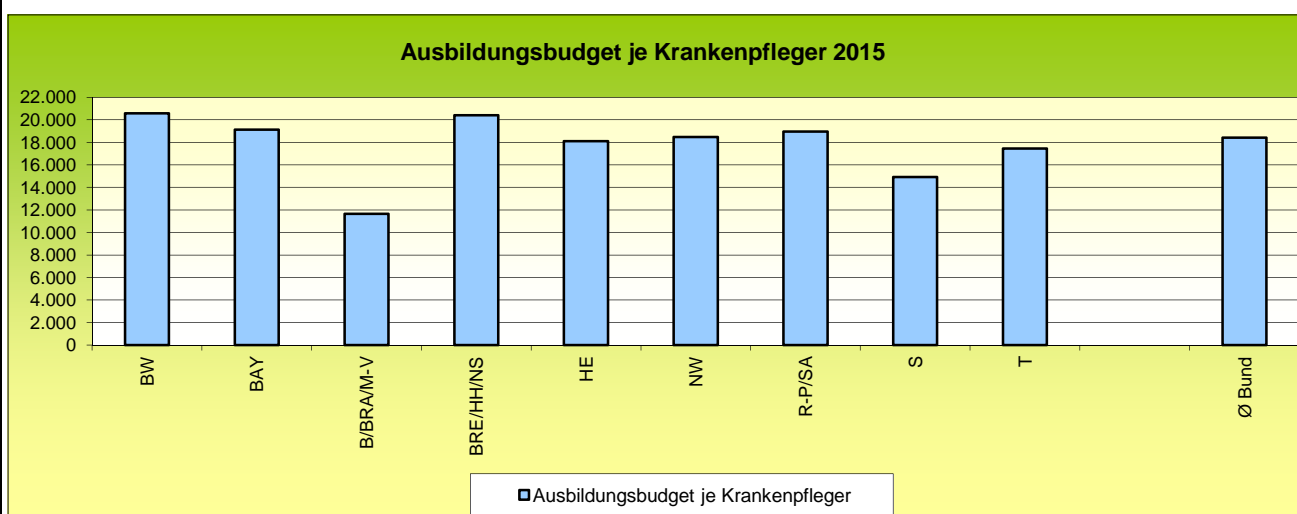
## Weitere Kennzahlen

Des Weiteren folgen Auswertungen nach der Art des Patientenzuganges, der durchschnittlichen Anzahl der Stationen je Einrichtung, die wiederum in Größenklassen eingeteilt sind sowie der durchschnittlichen Anzahl der Nachtwachen pro Station. Seit drei Jahren gibt es auch Auswertungen zu den Ausnahmetatbeständen gem. § 6 Abs. 1 Nr. 4 BPFIV und § 6 Abs. 4 BPfIV.

## Ausbildung

Aufgezeigt werden die Schülerzahlen sowie das Ausbildungsbudget je Schüler für die jeweiligen Ausbildungsberufe der einzelnen Bundesländer. Der Bundesdurchschnitt liegt

beim Ausbildungsbudget je Krankenpflegeschüler bei 18.420,72 Euro je Platz.



## Auswertung 2015

Aufgrund der weiterhin hohen Teilnehmerzahlen ist die Auswertung eine gute Grundlage für aussagekräftiges Zahlenmaterial, welches auch in Verhandlungen mit den Krankenkassen als Argumentationshilfe eingesetzt werden kann.

Erneut wird in diesem Jahr gleichzeitig ein Vergleich der Daten gem. § 21 KHEntgG erstellt, in dem sich Diagnosen- und OPS- Auswertungen der in 2015 entlassenen Fälle befinden.

Die Auswertung wurde im Auftrag der Bundesarbeitsgemeinschaft der Träger Psychiatrischer Krankenhäuser, durch den Landschaftsverband Rheinland, LVR-Fachbereich 83, 50663 Köln erstellt.

Sollten Sie inhaltliche Fragen haben wenden Sie sich bitte an:

**Frau Dorothee Hionsek**  
**Landschaftsverband Rheinland**  
**LVR-Dezernat Klinikverbund und**  
**Verbund Heilpädagogischer Hilfen**

**Tel.: 0221-809-3952**

**E-Mail: dorothee.hionsek@lvr.de**